

Presse- Information



**Gemeinsame Pressemitteilung der Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH
und des Regionalen Nahverkehrsverband Marburg-Biedenkopf**

Hofheim, den 29. November 2017

Erfolgskonzept Schnellbus auf die Region aus- geweitet: Linie X38 von Marburg nach Gladenbach startet

28 Fahrten pro Werktag / Nahezu halbierte Fahrzeit zwischen Marburg und Gladenbach / Attraktive Umsteigemöglichkeiten zum Zugverkehr

Zum Fahrplanwechsel am 10. Dezember 2017 startet zwischen Marburg und Gladenbach der erste Schnellbus im Landkreis Marburg-Biedenkopf. Montags bis freitags wird die neue Linie X38 die bestehende Linie 383 ergänzen.

„28 zusätzliche Fahrten pro Werktag und vor allem deutlich kürzere Fahrzeiten und verbesserte Anschlüsse zur Bahn Richtung Gießen und Frankfurt bedeuten einen regelrechten Sprung in der Anbindung Gladenbachs“, lobte Marian Zachow, Mitglied des RMV-Aufsichtsrats und Erster Kreisbeigeordneter des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

„Die Schnellbusse im Rhein-Main-Gebiet haben sich als sehr erfolgreiches Konzept erwiesen, welches wir jetzt erstmals auf eine Region außerhalb des Ballungsraums Rhein-Main ausweiten. Mit einer nahezu Halbierung der Fahrzeiten zwischen Gladenbach und Marburg bin ich davon überzeugt, dass der Schnellbus hier seine Erfolgsgeschichte fortsetzt und wir mehr Fahrgäste gewinnen“, so RMV-Geschäftsführer Prof. Knut Ringat.

Die Fahrzeit von Gladenbach nach Marburg Hauptbahnhof sinkt von 50 Minuten auf 27 Minuten. Zudem ergeben sich in Marburg Hauptbahnhof sehr gute Anschlüsse zum Zugverkehr. Die Reisezeit nach Gießen beträgt nur noch 0:53h statt 1:15h, nach Frankfurt 1:40h statt 2:05h.

Presse- Information



Der Fahrplan der bestehenden Linie 383 bleibt unverändert, so dass sich das Angebot für keinen Fahrgast entlang der Linie verschlechtert. Damit der Schnellbus pünktlich und mit kurzen Fahrzeiten unterwegs ist, hält der Bus nur an ausgewählten Stationen. Sofern sich im Laufe des Fahrplanjahrs 2018 herausstellt, dass Zeitreserven bestehen, werden RMV und RNV einen zusätzlichen Unterwegshalt in Lohra-Willershausen prüfen.